

// Kartenvorverkauf // Bibliothek im Henni-Lehmann-Haus in Vitte • Öffnungszeiten: Mo–Fr von 16–18h // Abendkasse

13.–19. Juni 2012 im Henni-Lehmann-Haus in Vitte

JAZZUNDMEHR HIDDEENSEE2012



NDR
Kulturförderung in
Mecklenburg-Vorpommern

// **Eintrittspreise** // pro Abend 12 € · ermäßigt 8 €
// 3-Tages-Karte 30 € · ermäßigt 20 €
// Wochenkarte 50 € · ermäßigt 35 €
// Tangokurs 20 € · ermäßigt 15 € · mit Wochen- oder 3-Tages-Karte 10 €

// **Veranstaltungsort** // Bibliothek im Henni-Lehmann-Haus · Wiesenweg 2 · 18565 Vitte · Insel Hiddensee

// **Kartenvorverkauf** // Bibliothek im Henni-Lehmann-Haus · Wiesenweg 2 · 18565 Vitte · Insel Hiddensee
Öffnungszeiten: Mo–Fr von 16–18h, außer am 14. Juni
// Abendkasse

// **Weitere Informationen** // www.jazzundmehr.org
// www.seebad-hiddensee.de // Petra Liesenfeld, Berlin
mobil 0151 20103540 · petra.liesenfeld@web.de

// **Das Programm** ist in der Insel Information (Vitte) sowie in vielen Geschäften und Restaurants auf Hiddensee erhältlich.

// **Gestaltung** Jakubek.Mediendesign · www.rebekka-jakubek.de

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung des NDR und des Hiddenseer Hafens- und Kurbetrieb!

NDR Kulturförderung in
Mecklenburg-Vorpommern



// Montag 18. Juni // 20 h

// KLARIATURA



Gesang, Klarinette und Klavier nehmen Sie mit auf eine Reise von der frühen Romantik bis in die Moderne. Sie begegnen dabei schwärmerischen Stimmungen, malerischen Landschaften und lebhaftem Esprit.

// Rebecca Blanz (sopran) // Sina Meyn (klar)
// Special Guest (p)

// BARTEL & WHITE



Die beiden Musiker bezeichnen sich als Jazzer, deren stilistische Einflüsse jedoch weit darüber hinaus gehen. Der Großteil des Programms wird durch eigene Stücke bestritten – meistens kurze Kompositionen mit Platz für Improvisation. Es gibt neben Jazzstandarts auch Schlager, Stücke aus der deutschen und amerikanischen Volksmusik, der Klassik, der World music und der freien Improvisation. Es gelingt den Musikern immer wieder, sich selbst und ihr Publikum zu überraschen – dies macht den Abend zu einer authentischen, unvorhersehbaren Erfahrung.

// Ulli Bartel (viol) // Scott White (kb)

// Dienstag 19. Juni // 20 h

// PERGÜNTH



Pergünth. Eine Freundschaft. Ein Herzensprojekt. Das Duo begeistert mit Sound, Ideen und Witz in ihren Kompositionen und Ansagen. Sie pergünthirisieren die Bereiche Jazz, Rock und Klassik. Diesmal mit dabei: Ein Überraschungsgast und das neue Album!

// Jakob Perko (git) // Andreas Günther (sax) // Special Guest

// CLEMENS PÖTZSCH & SLAVICON



Die Rhythmik traditioneller slawischer Volkstänze in Verbindung mit spielerischer Improvisation? Aufgrund der extravaganten Mixtur begibt sich das Ensemble um den slawisch-stämmigen Pianisten in einen bizarren Klangkosmos voller weiter und verwunschener Landschaften und beschwört durch treibende Rhythmen und Mut zur Einfachheit den unbändigen Willen zum Tanz.

// Clemens Pötzsch (p, zither) // Alina Gropper (viol) // Eugen Rolnik (b) // Flo Lauer (dr, perc)

// SESSION & PARTY

// Mittwoch 13. Juni // 20 h

// MORGENSTERN & MUSICK



Das Meeresrauschens entströmt dem Balg eines Akkordeons. Schließlich der erste Ton. Nach und nach fügt sich ein komplexes Klangmuster zusammen, das der Künstler mit aller Leidenschaft und Perfektion zum Besten gibt. Ein Meister auf dem Akkordeon – das ist Tobias Morgenstern. Begleitet wird er von Wolfgang Musick auf dem Kontrabass.

// Tobias Morgenstern (akk) // Wolfgang Musick (kb)

// ARNE DONADELL QUARTETT



Das „Arne Donadell Quartett“ entstand aus der langjährigen Zusammenarbeit des Pianisten mit Dominique „Gaga“ Ehlert und Dan Werbach. Die Interaktion des Trios hat sich zu einem Markenzeichen entwickelt. Zudem versteht es Donadell, Solisten zu finden, die seiner Musik den letzten Saxophonist Basti Wehle das Quartett zu einem energiegeladenen Ausflug in den „Modern Jazz“.

// Arne Donadell (p) // Basti Wehle (sax)
// Dan Werbach (b) // Dominique „Gaga“ Ehlert (dr)

// Donnerstag 14. Juni
// Tangotag

// TANGOKURS // 10-15 h

Kommt vorbei und lasst euch von diesem Tanz bezaubern! Für Paare, Anfänger und Fortgeschrittene. // Anne Arlt und Joel Brage

// MEDIA LUNA // 20 h



Tangos von Gardel bis Piazzolla

„... und der gelbe Mond säht Geheimnisse und schleicht auf Zehenspitzen über die Dächer“. Tangos haben und sind Geschichten. Wir erzählen sie.

// Petra Liesenfeld (voc) // Peter Reil (band)
// Klaus Axenkopf (b) // Special Guests: Hans Malzew (viol),
Anne Arlt (Tanz), Joel Brage (Tanz)

// Freitag 15. Juni // 20 h

// CHEEK TO CHEEK



In einem spielfreudig-kommunikativen Dialog zwischen Jazzgitarre und Klavier werden diverse berühmte Standards von Hoagy Carmichael, Duke Ellington und Cole Porter stilischer und humorvoll wieder zum kraftvoll swingenden Leben erweckt. Ein, für die Zuhörer vergnügliches und abwechslungsreiches Konzerterlebnis mit hohem Unterhaltungswert!

// Manfred Dierkes (git) // Ekkehard Wölk (p)

// Samstag 16. Juni // 20 h

// KERSTIN BROKATE & PETER KUHZ



Klassisches und Unklassisches

Das abwechslungsreiche Programm des Berliner Duos enthält impressionistische Musik aus Frankreich und Spanien, argentinischen Tango und brasilianischen Choro u. a. von G. Fauré, E. Granados, A. Piazzolla und J. do Bandolim.

// Kerstin Brokate (fl) // Peter Kuhz (git)

// Sonntag 17. Juni // 20 h

// HILDE KAPPES



Hilde Kappes "Nachtgesang" widmet sich der Suche nach Identität und Identifikation. Dabei begegnet sie in Lied und Wort verborgenen Stimmen, Charakteren und Kulturen. Sie arbeitet mit der Bewegung von Musik, dem Zauber von Sprache und der Kraft des Rhythmus: Tiefsinnig, abgründig, humorvoll, lustvoll und sinnlich.

// Hilde Kappes (voc, p)

// MILONGA MIT MUZET ROYAL



Tango argentino: Die drei Musikerinnen des Berliner Trios Muzet Royal verstehen ihre Instrumentierung als Herausforderung, dem Sound der alten Tango-Salons so nahe wie möglich zu kommen. Das aktuelle Programm präsentieren sie mit dem Sänger Enrico Caruso aus Buenos Aires. Als Zugabe spielen sie auch gern ein Stück aus Ihren anderen Programmen, z. B. Filmmusik aus „Chocolat“.

// Enrico Caruso (voc) // Ulrike Dinter (viol)
// Sirid Heuts (akk) // Anna-Maria Huhn (kb)

BRINGEN SIE IHRE TANZSCHUHE MIT!!!

// ANIRAHTAK & BAND



Anirahtak singt. Oft instrumental. Wenn sie dann auch Worte benutzt, gern verständlich. In meist deutscher Sprache feiert sie mit Ihren vier Kollegen in bester musikalischer Gesellschaft den Urstoff Lied und dessen geplante und spontane Mutationen.

Jazz oder Mehr? Eher Weehninger! Eine Band deren Klingen von entspannter musikalischer Ökonomie geprägt ist.

// Anirahtak (voc) // Ryan Carniaux (tp) // Jürgen Sturm (git) // Lothar Galle-M. (b) // Hans Günter Eisele (dr)

// TSCHING



Eine außergewöhnliche Triobesetzung erzählt Geschichten aus der ganzen Welt – und natürlich über sich selbst: Von der Melancholie des Klezmer und Tango bis hin zum temperamentvollen und virtuosen Übermut des Balkan und Swing. Neben neu arrangierten Coverversionen knüpfen Tsching mit ihren Eigenkompositionen an diese Traditionen aus zeitgenössischer Perspektive an.

// Franziska Kraft (cello) // Ben Aschenbach (git)
// Helmut Mittermaier (sax)

// DER ALTE TRAUM VOM FLIEGEN



Seit gut zehn Jahren machen Hannes Buder und Beat Freisen zusammen Musik. Mit Niko Meinhold findet sich ein kongenialer Pianist als dritter Mann. Alle drei sind sowohl als Komponisten, als auch Instrumentalisten in der Berliner Szene aktiv. Mit dieser Premiere stürzen sich drei experimentierfreudige Musiker aus dem Fenster aus Jazz und beweisen, daß der alte Traum vom Fliegen doch möglich ist, oder eben auch nicht.

// Beat Freisen (dr) // Hannes Buder (git)
// Niko Meinhold (p)